

Stabsstelle Jugendhilfe- und Bildungsplanung
Frau Susanne Sondermann, Tel. 17-1253

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

TOP: Betreuung und Förderung für Kinder - Planungen für den Zeitraum 2019 / 2020

Beschlussvorlage Nr. 259/2018

Produkt: 06.01.01 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder, Elternberatung und Elternbeiträge

06.01.02 Städtische Kindertageseinrichtungen

Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Jugendhilfeausschuss	öffentlich	20.11.2018
Rat der Stadt Lüdenscheid	öffentlich	10.12.2018

Finanzielle Auswirkungen?

ja nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung: die tatsächlichen investiven und konsumtiven Auswirkungen der U3-Ausbauprojekte können haushaltstechnisch noch nicht dargestellt werden. Die Kosten sind abhängig von den Einrichtungsträgern und den herzurichtenden oder zu errichtenden Gebäuden.

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: SGB VIII

Beschlussvorschlag:

Der Bericht „Betreuung und Förderung für Kinder – Planungen für den Zeitraum 2019/2020“ wird zur Kenntnis genommen.

Auf der Grundlage des vorliegenden, ausgewerteten Datenmaterials und der bisher geführten Trägergespräche wird im Rahmen der örtlichen Jugendhilfeplanung berichtsbezogen den vorgeschlagenen folgenden Planungen für das KG-Jahr 2019/2020 zugestimmt:

- Die Umsetzung der bisherigen Planungen wird weiter verfolgt.
- Die Ausbauplanung für Kita-Plätze wird bis zur nächsten Fortschreibung dem aktuellen Bedarf angepasst, d. h., die Planungsquote wird von 46,4 % (Ist in 2018/2019 = 35,6%) auf 47,5 % angehoben.

Begründung:

Wie im Bericht dargestellt, ist der bekannte Bedarf in Lüdenscheid an U3-Plätzen auf eine Quote von 47,5 % angestiegen. Bei einem Ist-Bestand von 501 U3-Plätzen in Kindertageseinrichtungen und einem an der Bedarfsquote orientierten Soll-Bestand von 727 U3-Plätzen verbleiben **226** noch zu schaffende Plätze bis zum Kindergartenjahr 2019/2020.

Bezüglich der Umsetzung sind nachfolgende Kindertageseinrichtungen mit **83,5** Betreuungsplätzen für unter Dreijährige in konkreter Planung:

Betreuungsplätzen für unter Dreijährige in konkreter Planung:

Standort	Jahr	Gruppenform	U3- Plätze	Ü3-Plätze
Buckesfeld (einschließlich Verlagerung ev. Wichern Kita)	2020	2x I 1x II 1x III	+16	+14
Hochstr. (einschließlich Verlagerung Louise-Scheppler Kita)	2020	2x I 1x II 1x III	+22	+3
Schubertstr.	2020	1x I 1x II 2x III	+16	+14
Im Olpendahl	2019	1x I 1x II 1x III	+16	+39
Hüttenberg (aktuell Parkstr.)	2019	1x I 1x II 1x III	+3,5	+26,5
Kita Lenneteich (geplante Erweiterung)	2019	2x I 1x II 1x III	+10	
Summe 2019			<u>29,5</u>	<u>65,5</u>
Summe 2020			<u>54</u>	<u>31</u>

Die grundsätzliche Herausforderung liegt darin, die notwendige Balance zwischen U3- und Ü3-Plätzen in den einzelnen Einrichtungen und somit auch im gesamten Stadtgebiet zu erlangen. Durch geplante Neubauten werden gleichzeitig neue Ü3- Gruppen mit aufgebaut, da nach Empfehlung des Landesjugendamtes nur 25% der Kinder einer Kita unter drei Jahren betreut sein dürfen (ansonsten wäre eine Anschlussmöglichkeit der Betreuung ab drei Jahren nicht mehr gegeben). Zu vermeiden ist aber andererseits, dass zu viele Ü3-Plätze und somit Überkapazitäten mit Leerständen geschaffen werden.

Daher wird auch weiterhin seitens des Fachdienstes Kindertageseinrichtungen in Verbindung mit der Jugendhilfeplanung eine Durchsicht aller Gruppen(formen) in Lüdenscheider Kindertageseinrichtungen vorgenommen, mit der Prüfung auf (weitere mögliche) Umwandlungen zugunsten der U3-Betreuungen und mit einhergehender Regulation der Ü3-Plätze.

Mit dem vorliegenden Entwicklungsplan ist auch die Forderung verbunden, nachfolgende Ausbauvarianten zu prüfen und zu entwickeln und ggf. den politischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen:

- Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Gelände des Baugebietes „Hintere Parkstraße“.
- Verlängerung der Nutzungsdauer der Pavillons an der Parkstr. um 1 Jahr bis zum 31.07.2020.
- Die Realisierung der bereits geplanten Erweiterung der Kita Lenneteich um eine Gruppe kann aktuell nicht abgeschätzt werden. Es wird derzeit begutachtet, ob das Schadensbild des Gebäudes eine Instandsetzung zulässt. Sollte ein Neubau erforderlich werden, ist an diesem Standort eine 5-gruppige Kindertageseinrichtung zu planen.
- Die Kinder der Kita Lenneteich werden derzeit in einem eigens dafür geschaffenen Ausweichstandort in der ehemaligen Friedensschule betreut. Bis zur Rückkehr der Kinder an den Lenneteich muss geprüft werden, ob dieser Standort Friedensschule zu einer zusätzlichen und dauerhaften Kindertageseinrichtung entwickelt werden kann.
- Nach der Nutzung der ehemaligen Albert-Schweitzer-Schule durch die Auslagerung eines Teils des Bergstadt-Gymnasiums und die anschließende und vorübergehende Belegung durch die VHS, sollte auch dieser Standort für die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze in Betracht gezogen werden. Ob dieser Bedarf in bestehenden Räumen oder als Neubauvariante umgesetzt werden kann, hängt auch von der städtebaulichen Gesamtkonzeption für dieses Quartier ab.
- Weitere Entwicklungsmöglichkeiten werden geprüft und bei gegebener Realisierungschance im JHA vorgestellt.

Lüdenscheid, den 30.10.2018

Im Auftrag:

Gez. Matthias Reuver

Matthias Reuver

Anlage/n:

Bericht „Betreuung und Förderung für Kinder – Planungen für den Zeitraum 2019 / 2020“